



der verband
der drogen- und
suchthilfe



Workshop

Gewalt - Trauma - Sucht

Traumabewältigung gezielt unterstützen

Gefördert mit Mitteln des
Ministeriums für Arbeit,
Soziales, Gesundheit,
Frauen und Familie des
Landes Brandenburg.
In Kooperation mit
dem Netzwerk der
brandenburgischen
Frauenhäuser e.V.

Das Thema

Der Fachverband Drogen- und Suchthilfe e.V. hat 2014 eine Fachtagung „Gewalt – Trauma – Sucht“ veranstaltet, die auf viel Interesse stieß und in der es darum ging, die Zusammenhänge von Gewalt - Trauma--Sucht bei Frauen zu erkennen und zu verstehen. In diesem ganztägigen Workshop geht es fortsetzend um gezielte Unterstützungsmöglichkeiten für Fachkräfte. Traumatisierte Menschen benötigen Hilfe, um aus dieser Situation herauszufinden und Lebensqualität wieder zu erlangen. Diese Hilfen müssen den Zusammenhang von Gewalt, Trauma und Sucht im Blickfeld haben, verschiedene Arbeitsbereiche in Beratung und Behandlung zusammenführen sowie Gewalt und eine geschlechtsspezifische Bearbeitung von Traumata berücksichtigen. Die Bewältigung traumatischer Erfahrungen, insbesondere von Gewalterfahrungen in Kombination mit Suchtmittelabhängigkeit, hängt entscheidend von vergangenen und aktuellen Bindungs- und Beziehungserfahrungen im Leben betroffener Frauen ab, aber auch von gesellschaftlichen Faktoren, die die Verarbeitung fördern oder behindern können. Fachkräfte in der Suchthilfe, in Frauenhäusern oder anderen psychosozialen Einrichtungen sind daher aktiv gefordert, als Antwort auf diese Defizite emotional tragende, begegnungsorientierte und 'nachnährende' Beziehungen möglich zu machen. Wie jedoch sieht angemessene Beziehungsgestaltung in der Praxis aus, was braucht es dazu an diagnostischem und interventivem Wissen und welche Stolpersteine sind dabei zu erwarten?

In verschiedenen Workshops sollen Grundlagen und besonders häufige Fallstricke vorgestellt und entlang der Fragen und Erfahrungen der Workshopteilnehmer*innen diskutiert werden.

Unsere Ziele

- Die Teilnehmer*innen des Fachtages sollen
- + Unterstützungsmöglichkeiten im Zusammenhang von Gewalt - Trauma--Sucht erkennen und verstehen,
 - + Beispiele von Interventionen erhalten, die sie in ihr Arbeitsfeld umsetzen können und
 - + Arbeitsfeldübergreifend gegenseitig Erfahrungen austauschen, Kooperationen initiieren.

Termin: 26. September 2016, 10.00-17.00 Uhr
Ort: Tagungshaus Blauart
Werderscher Damm 8, 14471 Potsdam
Kosten: 20 €

Anmeldung

zum Workshop »Gewalt – Trauma - Sucht - Traumabewältigung gezielt unterstützen«

Vorname ... Name

Bitte speichern Sie meine Privatanschrift Dienstanschrift

Privatanschrift (nur wenn oben ausgewählt)

Telefon

Email

Dienstanschrift (bitte mit Namen der Einrichtung)

Telefon

Email

Ort Datum Unterschrift



9.30 Uhr **Anmeldung** und Begrüßungskaffee

10.00 Uhr **Begrüßung /Einführung ins Thema**

N.N. Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie in Brandenburg
Dagmar Rüniger, Fachverband Drogen- und Suchthilfe e.V.
Lydia Sandrock, Netzwerk der Brandenburgischen Frauenhäuser e.V.

10.15 Uhr

Intro 1: Prof. Dr. Silke Birgitta Gahleitner, Professur für Klinische Psychologie und Sozialarbeit, Alice-Salomon-Hochschule Berlin
Intro 2: Cathrin Pankratz, Psychologische Psychotherapeutin Potsdam
Intro 3: Heika Gröning, psychologische Psychotherapeutin, Potsdam

11.00 Uhr **Workshops:**

1. Dr. Silke Birgitta Gahleitner,
2. Cathrin Pankratz
3. Heika Gröning,

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr **Wechsel der Workshops**

16.00 Uhr Uhr Kaffee

16.20 Uhr **Plenum: Bilanz der Workshopergebnisse**

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation der Veranstaltung:

Martina Arndt-Ickert, fdr+

Lydia Sandrock, Netzwerk der Brandenburgischen Frauenhäuser e.V.

veranstalter

Fachverband Drogen- und Suchthilfe e.V.

Gierkezeile 39
10585 Berlin
Tel.: 030 / 85 400 490
Fax: 030 85 400 491
bb@fdr-online.info
www.fdr-online.info

anmeldung

Bitte melden Sie sich mit dem anhängenden Abschnitt an. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Geht die Absage weniger als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn ein, kann die Gebühr nicht rückerstattet werden.

kosten

Die Tagungskosten betragen nur 20.-€, weil das Ministerium Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie in Brandenburg die Tagung umfassend fördert. Bitte zahlen Sie erst, wenn Sie von uns eine Rechnung erhalten haben.

leistungen

Die Organisation übernimmt die Fachstelle Fort- und Weiterbildung des fdr*. Teilnehmer*innen erhalten Tagungsverpflegung, Materialien bzw. Unterlagen und eine Teilnahmebescheinigung.

PROGRAMM

26.09.2016

Workshop
Gewalt - Trauma - Sucht
Traumabewältigung gezielt unterstützen



Fax: 030 85 400 491

An den
Fachverband Drogen- und Suchthilfe e.V.
Gierkezeile 39
10585 Berlin



der verband
der drogen- und
suchthilfe

